



Statistische Berichte

Q II 2 – 2 j/80

SYM.
25

Ausgegeben am 21. Februar 1983

Abfallbeseitigung im Produzierenden
Gewerbe und in Krankenhäusern
in Nordrhein-Westfalen

1980

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
1. Abfallaufkommen 1977 und 1980 nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen	6
2. Betriebe mit und ohne Abfallbeseitigungsanlagen, Abfallmengen, Art der Abfuhr und Verbleib des Abfalls nach Wirtschaftszweigen	8
3. Abfallaufkommen nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen	16
4. Behandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen und Art der Abfallbehandlung nach Wirtschaftszweigen	17
5. Behandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen und Art der Abfallbehandlung nach Abfallgruppen	20
6. Abfallaufkommen nach Abfallhauptgruppen und Kreisen	22
7. Abfallaufkommen nach Wirtschaftsbereichen und Kreisen	30
8. In Abfallbehandlungs- bzw. Abfallbeseitigungsanlagen von gewerblichen Abfallbeseitigern behandelte bzw. beseitigte Abfallmengen nach Abfallart, Art der Anlagen und Anlieferer	34

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle
statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.
Preis dieser Ausgabe 3,50 DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkung

Nach dem Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 3. 1980 (BGBl. I, S. 311 ff.) sind alle 2 Jahre bei Betrieben des Produzierenden Gewerbes und bei Krankenhäusern Daten über Art, Menge und Beseitigung von Abfällen zu erfassen.

Mit diesem Statistischen Bericht werden die 1981/1982 erhobenen und aufbereiteten Daten über das Berichtsjahr 1980 vorgelegt.

Gegenüber dem für das Berichtsjahr 1977 veröffentlichten Bericht Q II 2 – 77 haben sich Änderungen methodischer Art ergeben, die einen Vergleich der Zahlen nur noch bedingt zulassen.

In der Tabelle 1 des vorliegenden Berichtes ist die Vergleichbarkeit hergestellt worden. In den übrigen Tabellen ist zu beachten, daß

- ab Berichtsjahr 1980 die Wirtschaftsbereiche Einzelhandel, Straßenverkehr, Flugplätze und kommunale Schlachthöfe nicht mehr erfaßt werden
- das Tabellenprogramm sich insgesamt geändert hat und
- der Begriff „Abfallaufkommen“ 1980 gegenüber 1977 neu gefaßt worden ist.

In dem Statistischen Bericht Q II 2 – 77 wird durch das Abfallaufkommen der betriebliche Abfall in seiner ursprünglichen Zusammensetzung und Menge dargestellt, d. h. ohne Berücksichtigung der betrieblichen Abfallbehandlung; im hier vorliegenden Statistischen Bericht wird durch das Abfallaufkommen der betriebliche Abfall in seiner Menge und Zusammensetzung nach einer etwaigen innerbetrieblichen Vorbehandlung dargestellt (Bsp.: Im Betrieb entsteht als unerwünschter Rückstand eine bestimmte Menge Säure. Diese wird in einer betriebseigenen Neutralisationsanlage behandelt. Bei der Behandlung ist Wasser und Neutralisationsschlamm entstanden. 1977 wurde die Menge der Säure ausgewiesen, 1980 die Menge des Neutralisationsschlammes.).

Der Abfall war von den Betrieben anhand von branchenspezifisch vorgegebenen Abfallartenkatalogen mit insgesamt ca. 370 verschiedenen Abfallarten nach Abfallarten getrennt anzugeben. Die Aufbereitung erfolgte nach diesen Abfallarten, für diesen Statistischen Bericht sind allerdings Aggregationen (100 Abfallgruppen, 18 Abfallhauptgruppen) dieser Abfallarten verwendet worden.

Über das hier veröffentlichte Zahlenmaterial hinaus sind umfangreiche Arbeitstabellen mit tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen und Abfallarten vorhanden. Daraus können auf Anforderung Daten zur Verfügung gestellt werden, sofern es die statistischen Geheimhaltungsvorschriften zulassen.

In den Tabellen sind Rundungsdifferenzen möglich.

Zeichenerklärungen

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

1. Abfallaufkommen 1977 und 1980 nach

Lfd. Nr.	Abfallhauptgruppen				
		insgesamt		Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	
		1977	1980	1977	1980
1	Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	27 063 827	38 879 245	2 161 096	2 178 021
2	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	846 949	1 106 293	786 492	1 078 308
3	Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	2 594 678	2 746 153	1 822 769	2 009 697
4	Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	3 795 046	3 284 533	882 334	529 836
5	Metallurgische Schlacken und Krätzen	1 744 739	1 095 811	1 742 188	1 086 044
6	Metallabfälle	2 864 661	2 769 700	565 620	1 003 158
7	Oxide, Hydroxide, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions-spezifische Abfälle	181 331	280 292	176 598	216 954
8	Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktions-spezifische Abfälle	1 873 526	2 790 571	1 640 746	2 431 897
9	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	130 424	137 704	92 902	94 579
10	Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	692 739	685 230	454 169	385 081
11	Kunststoff-, Gummi-, Textilabfälle	493 651	365 436	165 575	151 442
12	Schlämme aus Wasseraufbereitung	343 447	369 092	207 139	82 307
13	Sonstige Schlämme einschl. Abwasserreinigung	4 120 792	3 679 505	3 291 446	2 934 968
14	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Abfälle aus Beleg-schaftsunterkünften, Kehrrecht, Gartenabfälle)	2 472 598	2 267 257	579 609	513 971
15	Papier- und Pappeabfälle	391 218	273 284	49 177	74 542
16	Sonstige organische Abfälle	1 866 794	1 780 041	432 194	517 453
17	Krankenhausspezifische Abfälle	54 968	20 243	—	—
18	Sonstige Abfälle	231 119	97 449	148 464	68 025
19	Insgesamt	51 762 507	62 627 840	15 198 518	15 356 280

Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche						
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe		Baugewerbe		übrige erfaßte Wirtschaftsbereiche		
1977	1980	1977	1980	1977	1980	
t						
243 526	266 129	23 365 956	35 051 595	1 293 249	1 383 501	1
40 340	16 050	—	—	20 117	11 935	-2
380 123	376 331	173 891	153 600	217 895	206 526	3
52 182	38 911	70 475	24 000	2 790 055	2 691 787	4
2 238	9 166	—	—	313	601	5
1 977 382	1 423 696	60 161	74 796	261 498	268 050	6
3 941	5 712	—	—	792	57 626	7
168 176	231 394	—	—	64 604	—	8
28 334	22 201	1 667	2 500	7 521	18 424	9
110 102	195 618	77 242	49 659	51 226	54 873	10
26 471	24 484	11 475	3 649	290 130	185 860	11
16 610	12 175	1 883	—	117 815	—	12
82 786	82 230	42 802	14 333	703 758	647 975	13
567 505	662 543	156 878	161 370	1 168 606	929 373	14
—	1 002	—	655	342 041	197 085	15
58 018	33 751	113 201	115 991	1 263 381	1 112 848	16
—	—	—	—	54 968	20 243	17
17 031	5 944	10 685	4 016	54 939	19 464	18
3 774 765	3 407 335	24 086 316	35 680 664	8 702 908	8 183 559	19

2. Betriebe mit und ohne Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen, Abfall

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe		
		insgesamt	davon	
			ohne	mit
			Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen	
		Anzahl		
1	Produzierendes Gewerbe	16 174	15 168	1 006
2	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	365	355	10
3	darunter Elektrizitätserzeugung aus Wärmekraft (ohne Kernenergie) und -verteilung	27	25	2
4	Wassergewinnung und -verteilung	120	119	1
5	Bergbau	125	117	8
6	darunter Steinkohlenbergbau und -Brikettherstellung, Kokerei	101	98	3
7	Braunkohlenbergbau und -Brikettherstellung	17	13	4
8	Verarbeitendes Gewerbe	11 254	10 428	826
9	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	2 074	1 817	257
10	Mineralölverarbeitung	21	16	5
11	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	729	648	81
12	darunter Gewinnung von Sand, Kies	71	65	6
13	Herstellung von Betonerzeugnissen (ohne Baustoffe aus Bims, großformatige Fertigbauteile)	128	117	11
14	eisenschaffende Industrie	130	108	22
15	darunter Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke (ohne Herstellung von Stahlrohren)	63	47	16
16	Herstellung von Stahlrohren (ohne Präzisionsstahlrohre)	30	28	2
17	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbwerkzeuge	92	77	15
18	darunter NE-Leichtmetallhütten	6	3	3
19	NE-Metallhalbzeugwerke	67	59	8
20	Gießerei	218	189	29
21	darunter Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	141	113	28
22	NE-Metallgießerei	77	76	1
23	Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Mechanik, a. n. g.	756	714	42
24	darunter Stabziehereien, Kaltwalzwerke	63	54	9
25	Drahtziehereien (einschl. Herstellung von Drahterzeugnissen)	109	103	6
26	Mechanik, a. n. g.	12	12	—
27	chemische Industrie	414	374	40
28	darunter Herstellung von chemischen Grundstoffen (auch mit anschließender Weiterverarbeitung)	92	65	27
29	Herstellung von chemischen Erzeugnissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Düngemittel)	209	202	7
30	Holzbearbeitung	194	153	41
31	darunter Säge- und Hobelwerke	140	115	25
32	Herstellung von Halbwaren aus Holz	54	38	16
33	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	43	35	8
34	Gummiverarbeitung	49	48	1

*) einschl. Rückstände nach Behandlung — 1) umfaßt Abfallverbrennungsanlagen und normale Feuerungsanlagen

mengen*), Art der Abfuhr und Verbleib des Abfalls nach Wirtschaftszweigen

Abfallmengen								Lfd. Nr.
Insgesamt	davon wurden							
	im Rahmen der öffent- lichen Müllab- fuhr abgeholt	zu außerbetrieblichen Anlagen abgefahren			an weiterver- arbeitende Betriebe/Alt- stoffhandel abgegeben	in betriebseigenen Anlagen beseitigt		
		öffentliche Hausmüllbeseiti- gungsanlagen	Bauschutt-, Bodenaushub- deponien	sonstige Anlagen		Deponien	Verbren- nungs- anlagen ¹⁾	
1 000 t								
62 322	515	2 734	33 859	4 559	7 964	12 072	619	1
2 917	23	49	1 318	246	1 259	4	19	2
284	6	16	54	3	203	.	.	3
60	1	4	50	5	1	—	—	4
1 891	21	174	544	81	287	785	—	5
1 011	19	163	479	73	261	15	—	6
847	0	8	57	2	25	755	—	7
21 834	412	2 033	3 009	3 779	5 669	6 333	598	8
15 356	126	823	2 256	3 065	2 706	5 922	457	9
121	1	16	16	20	22	25	21	10
1 750	33	88	539	73	47	966	5	11
584	0	0	135	1	1	447	—	12
221	10	9	153	29	10	10	—	13
4 270	27	102	609	444	1 657	1 430	0	14
3 620	23	79	558	410	1 122	1 428	0	15
512	.	17	44	23	427	—	.	16
815	5	59	92	125	139	395	0	17
413	0	2	24	47	49	290	—	18
185	3	17	29	34	75	25	0	19
1 414	30	181	678	50	44	431	0	20
1 350	28	146	673	49	35	.	.	21
64	2	35	5	2	9	.	.	22
742	17	40	50	134	490	10	0	23
165	2	6	6	14	128	8	0	24
105	2	8	6	18	71	0	0	25
1	0	0	0	0	1	—	—	26
5 597	14	149	167	2 236	160	2 608	263	27
5 244	3	55	103	2 170	85	2 570	258	28
189	4	55	37	44	44	1	5	29
436	.	41	13	12	280	.	77	30
285	4	18	3	2	233	0	25	31
150	1	23	10	11	46	8	52	32
604	6	152	103	67	147	39	91	33
80	.	22	28	4	12	.	—	34

Noch: Betriebe mit und ohne Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen, Abfall

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe		
		insgesamt	davon	
			ohne	mit
Anzahl				
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	noch: Verarbeitendes Gewerbe			
35	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	5 018	4 778	240
36	Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	178	170	8
37	Stahlverformung, a. n. g., Oberflächen- veredelung, Härtung	394	375	19
38	Stahl- und Leichtmetallbau, Schienenfahrzeugbau darunter	478	473	5
39	Herstellung von Stahl- und Leichtmetallkonstruktionen (ohne Grubenausbauproduktionen)	269	267	2
40	Kessel- und Behälterbau	154	153	1
41	Maschinenbau	1 473	1 390	83
42	darunter Herstellung von Hütten- und Walzwerks- einrichtungen, Bergwerks- und Gießereimaschinen, Hebezeugen, Fördermitteln	216	206	10
43	sonstiger Maschinenbau	473	445	28
44	Straßenfahrzeugbau	474	444	30
45	darunter Herstellung von Kraftwagen und -motoren	7	4	3
46	Herstellung von Teilen für Kraftwagen und -motoren	93	79	14
47	Schiffbau	16	16	—
48	Luft- und Raumfahrzeugbau	6	6	—
49	Elektrotechnik	758	711	47
50	darunter Herstellung von Batterien, Akumulatoren	8	7	1
51	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä.	353	336	17
52	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren darunter	202	201	1
53	Herstellung von Foto-, Projektions- und Kinogeräten	11	11	—
54	Herstellung von medizin- und orthopädiemechanischen Erzeugnissen	129	128	1
55	Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	1 030	984	46
56	darunter Herstellung von Stahlblechwaren (ohne Möbel)	212	205	7
57	Herstellung von Schlössern, Beschlägen	183	179	4
58	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	9	8	1
59	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	3 356	3 050	306
60	Herstellung von Musikinstrumenten, Spiel- waren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmfabriken darunter	62	57	5
61	Herstellung von Spielwaren, Christbaumschmuck	13	12	1
62	Herstellung von Turn- und Sportgeräten	15	13	2
63	Feinkeramik	13	11	2
64	darunter Herstellung von sanitärer Installationskeramik	4	3	1
65	Herstellung von Fliesen, Baukeramik, Kacheln, Kachelöfen	4	3	1

mengen*), Art der Abfuhr und Verbleib des Abfalls nach Wirtschaftszweigen

Abfallmengen								Lfd. Nr.
insgesamt	davon wurden							
	im Rahmen der öffent- lichen Müllab- fuhr abgeholt	zu außerbetrieblichen Anlagen abgefahren			an weiterver- arbeitende Betriebe/Alt- stoffhandel abgegeben	in betriebseigenen Anlagen beseitigt		
		öffentliche Hausmüllbeseiti- gungsanlagen	Bauschutt-, Bodenaushub- deponien	sonstige Anlagen		Deponien	Verbren- nungs- anlagen ¹⁾	
1 000 t								
3 407	162	617	466	441	1 582	103	37	35
296	5	10	33	57	191	1	0	36
176	8	17	5	46	101	0	0	37
246	8	23	74	5	134	—	0	38
69	4	11	8	2	45	—	—	39
80	2	6	48	1	22	—	—	40
1 085	46	233	195	115	436	59	1	41
299	7	30	93	23	146	—	0	42
326	14	109	29	17	105	53	0	43
634	16	82	29	47	399	27	33	44
85	0	18	3	8	11	14	31	45
440	6	45	23	15	337	12	1	46
5	0	2	0	0	2	—	—	47
2	0	1	1	0	0	—	—	48
537	46	176	101	103	106	4	0	49
15	1	6	5	1	2	—	—	50
216	20	61	52	12	70	—	0	51
12	5	3	0	0	2	—	—	52
3	1	1	0	0	0	—	—	53
5	3	1	0	0	0	—	—	54
408	27	67	.	68	209	11	.	55
91	7	15	8	4	56	1	0	56
103	4	11	5	38	45	—	0	57
7	0	1	.	0	2	—	.	58
1 547	96	445	148	184	540	31	103	59
12	1	2	1	3	3	—	1	60
3	0	1	0	0	.	—	.	61
2	0	0	0	0	.	—	.	62
58	7	17	1	.	18	.	—	63
27	7	10	.	—	7	.	—	64
29	0	5	.	0	11	.	—	65

Noch: 2. Betriebe mit und ohne Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen, Abfall

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe		
		insgesamt	davon	
			ohne	mit
		Anzahl		
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	noch: Verarbeitendes Gewerbe			
	noch: Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe			
66	Herstellung und Verarbeitung von Glas	70	65	5
	darunter			
67	Herstellung von Flachglas (ohne technisches Glas)	3	3	—
68	Verarbeitung und Veredelung von Glas, Herstellung und Verarbeitung von Glasfasern	50	48	2
69	Holzverarbeitung	714	463	251
	darunter			
70	Herstellung von Bauelementen aus Holz (ohne Fertigteilbauten)	73	46	27
71	Herstellung von Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	457	279	178
72	Papier- und Pappeverarbeitung	240	231	9
	darunter			
73	Herstellung von Tapeten, Spezialpapier, Verpackungsmitteln aus Papier und Pappe	150	145	5
74	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier und Pappe	39	38	1
75	Druckerei, Vervielfältigung	401	387	14
76	Herstellung von Kunststoffwaren	519	508	11
77	Ledererzeugung	19	18	1
78	Lederverarbeitung	96	96	—
	darunter			
79	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	48	48	—
80	Herstellung von Schuhen	48	48	—
81	Textilgewerbe	523	516	7
	darunter			
82	Herstellung von Möbel- und Dekorationsstoff	22	22	—
83	sonstiges Textilgewerbe, a. n. g.	119	117	2
84	Bekleidungsgewerbe	699	698	1
	darunter			
85	Herstellung von Herrenoberbekleidung	86	85	1
86	Herstellung von Damen- und Kinderoberbekleidung	354	354	—
87	Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	—	—	—
88	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	806	783	23
89	Ernährungsgewerbe	790	768	22
	darunter			
90	Zuckerindustrie	14	5	9
91	Brauerei	82	80	2
92	Tabakverarbeitung	16	15	1
93	Baugewerbe	4 430	4 268	162
94	Bauhauptgewerbe	3 263	3 108	155
95	Hoch- und Tiefbau	2 834	2 691	143
	darunter			
96	Straßenbau	391	340	51
97	Tiefbau, a. n. g.	452	411	41

mengen*), Art der Abfuhr und Verbleib des Abfalls nach Wirtschaftszweigen

Abfallmengen								Lfd. Nr.
insgesamt	davon wurden							
	im Rahmen der öffent- lichen Müllab- fuhr abgeholt	zu außerbetrieblichen Anlagen abgefahren			an weiterver- arbeitende Betriebe/Alt- stoffhandel abgegeben	in betriebseigenen Anlagen besetzt		
		öffentliche Hausmüllbeseiti- gungsanlagen	Bauschutt-, Bodenaushub- deponien	sonstige Anlagen		Deponien	Verbren- nungs- anlagen ¹⁾	
1 000 t								
195	2	40	34	14	90	14	1	66
7	1	5	0	0	1	—	—	67
151	0	24	20	9	83	—	—	68
330	12	87	23	20	104	1	84	69
26	1	10	1	0	8	—	6	70
196	7	58	15	17	35	0	64	71
202	10	44	13	14	122	—	0	72
141	2	27	8	10	93	—	0	73
36	5	10	4	—	14	—	—	74
249	9	70	—	92	75	—	—	75
216	20	66	39	25	50	1	15	76
17	1	3	1	—	10	—	—	77
12	3	4	1	1	4	—	—	78
5	1	2	0	0	1	—	—	79
7	1	2	0	1	3	—	—	80
215	21	95	31	10	56	1	1	81
7	0	4	1	0	2	—	—	82
30	5	20	3	0	2	—	—	83
41	11	17	—	2	9	—	—	84
5	—	2	0	0	2	—	—	85
21	7	9	0	1	4	—	—	86
—	—	—	—	—	—	—	—	87
1 523	28	149	138	90	840	278	0	88
1 519	—	147	137	90	840	278	—	89
423	0	10	38	55	45	275	—	90
563	—	27	14	8	509	—	—	91
3	—	2	1	—	0	—	—	92
35 681	59	478	28 989	453	750	4 950	2	93
35 591	46	455	28 941	451	745	4 950	2	94
33 159	42	438	27 844	352	612	3 870	1	95
11 100	4	159	8 745	164	430	1 597	0	96
9 181	11	98	7 577	69	86	1 341	0	97

Noch: 2. Betriebe mit und ohne Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen, Abfall

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe		
		insgesamt	davon	
			ohne	mit
			Abfallbehandlungs-/beseitigungsanlagen	
		Anzahl		
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	noch: Baugewerbe			
	noch: Bauhauptgewerbe			
98	Spezialbau	134	129	5
	darunter			
99	Schornstein-, Feuerungs- und			
	Industriefenbau	26	25	1
100	Abbruch-, Spreng- und			
	Enttrümmerungsgewerbe	16	13	3
101	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	104	104	—
102	Zimmerei, Dachdeckerei	191	184	7
	darunter			
103	Zimmerei, Ingenieurholzbau	54	47	7
104	Dachdeckerei	137	137	—
105	Ausbaugewerbe	1 167	1 160	7
106	Bauinstallation	750	748	2
	darunter			
107	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	183	182	1
108	Elektroinstallation	249	249	—
109	Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	417	412	5
	darunter			
110	Maler- und Lackierergewerbe	247	247	—
111	Bautischlerei	32	27	5
112	Krankenhäuser	658	445	213
113	Insgesamt	16 832	15 613	1 219

Anmerkungen S. 8

mengen*), Art der Abfuhr und Verbleib des Abfalls nach Wirtschaftszweigen

Abfallmengen								Lfd. Nr.
insgesamt	davon wurden							
	im Rahmen der öffent- lichen Müllab- fuhr abgeholt	zu außerbetrieblichen Anlagen abgefahren			an weiterver- arbeitende Betriebe/Alt- stoffhandel abgegeben	in betriebseigenen Anlagen beseitigt		
		öffentliche Hausmüllbeseiti- gungsanlagen	Bauschutt-, Bodenaushub- deponien	sonstige Anlagen		Deponien	Verbren- nungs- anlagen ¹⁾	
1 000 t								
2 335	2	10	1 015	96	132	1 080	0	98
10	0	0	8	0	.	.	—	99
2 308	0	5	996	96	131	1 079	—	100
34	1	2	32	0	0	—	—	101
62	2	6	49	3	2	—	1	102
7	1	1	2	0	1	—	1	103
55	1	5	47	3	0	—	—	104
90	13	22	48	2	4	—	0	105
37	7	10	15	1	.	—	.	106
7	2	1	3	0	.	—	.	107
11	2	3	6	0	0	—	—	108
53	6	12	33	1	.	—	.	109
23	5	6	11	1	1	—	—	110
5	0	3	1	0	0	—	0	111
306	81	151	32	15	9	0	19	112
62 628	596	2 884	33 891	4 574	7 973	12 072	638	113

3. Abfallaufkommen nach Abfallhauptgruppen und Wirtschaftsbereichen
1 000 t

Abfallhauptgruppen	Abfallaufkommen ¹⁾								
	insgesamt	davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche							
		Energie- und Wasserversorgung	Bergbau	Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Investitionsgüterproduzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüterproduzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	Baugewerbe	Krankenhäuser
Bauschutt, Bodenaushub, Straßenaufbruch	38 879	415	761	2 178	266	87	101	35 052	19
Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	1 106	.	9	1 078	16	.	—	—	—
Formsand, Kernsand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle	2 746	4	21	2 010	376	145	31	154	6
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	3 285	2 172	446	530	39	9	6	24	58
Metallurgische Schlacken und Krätzen	1 096	—	—	1 086	9	1	—	—	—
Metallabfälle	2 770	15	218	1 003	1 424	25	10	75	1
Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktionsspezifische Abfälle	280	.	—	217	6	56	.	—	0
Säuren, Laugen, Schlämme, Laborabfälle, Chemikalienreste, Detergentien, sonstige flüssige produktionsspezifische Abfälle	2 791	0	16	2 432	231	107	3	.	.
Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	138	0	.	95	22	18	.	3	0
Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	685	21	15	385	196	13	5	50	0
Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	365	0	8	151	24	172	5	4	1
Schlämme aus Wasseraufbereitung	369	217	15	82	12	.	6	.	—
Sonstige Schlämme (einschl. Abwasserreinigung)	3 680	28	194	2 935	82	29	395	14	2
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kantinenabfälle, Abfälle aus Belegschaftsunterkünften, Kehrrikt, Gartenabfälle)	2 267	40	123	514	663	413	164	161	190
Papier- und Pappeabfälle	273	3	.	75	1	187	7	1	.
Sonstige organische Abfälle	1 780	3	52	517	34	265	788	116	5
Krankenhausspezifische Abfälle	20	—	—	—	—	—	—	—	20
Sonstige Abfälle	97	.	13	68	6	5	0	4	.
Insgesamt	62 628	2 917	1 891	15 356	3 407	1 547	1 523	35 681	306

1) einschl. Rückständen nach der Behandlung

**4. Behandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen und
Art der Abfallbehandlung nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Produzierendes Gewerbe	496	1 051 092	523 296	652 014	46 498	18 620
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	6				—	—
darunter						
Elektrizitätserzeugung aus Wärmekraft (ohne Kernenergie) und -verteilung	2				—	—
Wassergewinnung und -verteilung	1		—		—	—
Bergbau	—	—	—	—	—	—
darunter						
Steinkohlenbergbau und Briketther- stellung, Kokerei	—	—	—	—	—	—
Braunkohlenbergbau und Brikettherstellung	—	—	—	—	—	—
Verarbeitendes Gewerbe	487	893 316	523 253	494 264	46 498	18 620
Grundstoff- und Produktionsgüter- gewerbe	111	572 489	281 476	354 001	15 758	5 577
Mineralölverarbeitung	1			—		—
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	25	30 684	—	30 684	—	—
darunter						
Gewinnung von Sand, Kies	—	—	—	—	—	—
Herstellung von Betonzeugnissen (ohne Baustoffe aus Bims, groß- formatige Fertigbauteile)	4	7 861	—	7 861	—	—
eisenschaffende Industrie	20	277 295	86 559	206 614	5 267	—
darunter						
Hochofen-, Stahl und Warmwalz- werke (ohne Herstellung von Stahlrohren)	9	268 889	79 836	201 393	3 704	—
Herstellung von Stahlrohren (ohne Präzisionsstahlrohre)	5	4 594	3 031	2 391	1 563	—
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalb- zeugwerke	14	27 239	11 760	15 466	190	—
darunter						
NE-Leichtmetallhütten	2		—		—	—
NE-Metallhalbzeugwerke	12		11 760		190	—
Gießerei	5	9 772	2	9 770	—	—
darunter						
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	5	9 772	2	9 770	—	—
NE-Metallgießerei	—	—	—	—	—	—
Ziehereien, Kaltwalzwerke, Stahlverformung	96	44 059		16 421		
Mechanik, a. n. g.						
darunter						
Stabziehereien, Kaltwalzwerke	13	9 207		1 136		
Drahtzieherein (einschl. Herstellung von Drahtzeugnissen)	9	10 494	9 776	748	126	—
Mechanik, a. n. g.	—	—	—	—	—	—
chemische Industrie	19	105 302	64 398	89 171	10 083	3 499
darunter						
Herstellung von chemischen Grund- stoffen (auch mit anschließender Weiterverarbeitung)	7	89 091	62 428	88 286	183	—
Herstellung von chemischen Erzeug- nissen, vorwiegend für Gewerbe, Landwirtschaft (ohne Dünge- mittel)	9	2 807	1 925	885	—	40
Holzbearbeitung	2		—	—	—	
darunter						
Säge- und Hobelwerke	1		—	—	—	
Herstellung von Halbwaren aus Holz	1		—	—	—	
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	3	101 135	100 355	413	—	367
Gummiverarbeitung	—	—	—	—	—	—

**Noch: 4. Behandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen und
Art der Abfallbehandlung nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Noch: Produzierendes Gewerbe						
noch: Verarbeitendes Gewerbe						
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	324	214 957	180 364	42 795	30 734	3 275
Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken, schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen	7	764	630	74	59	—
Stahlverformung, a. n. g., Oberflächen- veredlung, Härtung	67	23 594	22 977	14 462	1 305	—
Stahl- und Leichtmetallbau, Schienen- fahrzeugbau	6	611	321	290	62	—
Maschinenbau	67	47 556	24 647	17 050	21 037	1 995
darunter						
Herstellung von Hütten- und Walz- werkseinrichtungen, Bergwerks- und Gießereimaschinen, Hebe- zeugen, Fördermitteln	9	18 758	32	39	18 675	15
Sonstiger Maschinenbau	25	6 448	5 509	192	860	—
Straßenfahrzeugbau	24	29 882	21 492	4 030	8 005	96
darunter						
Herstellung von Kraftwagen und -motoren	2	—	—	—	—	—
Herstellung von Teilen für Kraft- wagen und -motoren	14	3 763	3 079	364	299	96
Schiffbau	—	—	—	—	—	—
Luft- und Raumfahrzeugbau	—	—	—	—	—	—
Elektrotechnik	45	71 588	71 032	4 410	13	289
darunter						
Herstellung von Batterien, Akkumu- latoren	1	—	—	—	—	—
Herstellung von Geräten der Elektri- zitätserzeugung, -verteilung u. ä.	16	1 703	1 519	1 360	—	3
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren	1	—	—	—	—	—
Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren	104	40 914	39 217	2 451	254	895
darunter						
Herstellung von Stahlblechwaren (ohne Möbel)	10	1 132	1 072	194	—	—
Herstellung von Schlössern, Beschlägen	33	34 981	34 585	1 202	119	—
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	3	—	—	27	—	—
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	47	75 408	61 379	67 041	7	9 368
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Schmuck, Füllhaltern; Verarbeitung von natürlichen Schnitz- und Formstoffen; Foto- und Filmlabors	2	—	—	—	—	—
darunter						
Herstellung von Spielwaren, Christ- baumschmuck	—	—	—	—	—	—
Feinkeramik	1	—	—	—	—	—
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3	6 787	—	6 354	—	6 787
Holzverarbeitung	3	347	0	—	2	345
darunter						
Herstellung von Bauelementen aus Holz (ohne Fertigteilbauten)	—	—	—	—	—	—

**Noch: 4. Behandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen und
Art der Abfallbehandlung nach Wirtschaftszweigen**

Wirtschaftszweig	Betriebe mit Behandlungs- anlagen	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl					t
Noch: Produzierendes Gewerbe						
noch: Verarbeitendes Gewerbe						
noch: Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe						
Herstellung von Holzmöbeln (ohne Polstermöbel)	2	—	—	—	—	—
Papier- und Pappeverarbeitung	8	1 434	193	34	—	1 213
darunter						
Herstellung von Tapeten, Spezialpapieren, Verpackungsmitteln aus Papier und Pappe	5	855	27	34	—	800
Druckerei, Vervielfältigung	25	59 252	58 180	56 124	5	968
Herstellung von Kunststoffwaren	3	60	5	1	—	55
Ledererzeugung	—	—	—	—	—	—
Lederverarbeitung	—	—	—	—	—	—
Textilgewerbe	2	—	—	—	—	—
Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—
Reparatur von Gebrauchsgütern (ohne elektrische Geräte für den Haushalt)	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	5	30 462	35	30 427	—	400
Ernährungsgewerbe	5	30 462	35	30 427	—	400
darunter						
Zuckerindustrie	1	—	—	—	—	—
Tabakverarbeitung	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe	3	—	—	—	—	—
Bauhauptgewerbe	2	—	—	—	—	—
Hoch- und Tiefbau	2	—	—	—	—	—
darunter						
Straßenbau	—	—	—	—	—	—
Tiefbau, a. n. g.	—	—	—	—	—	—
Spezialbau	—	—	—	—	—	—
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	—	—	—	—	—	—
Zimmerei, Dachdeckerei	—	—	—	—	—	—
Ausbaugewerbe	1	—	—	—	—	—
Bauinstallation	1	—	—	—	—	—
Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser	18	508	93	89	1	325
Insgesamt	514	1 051 600	523 389	652 103	46 499	18 945

**5. Behandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen und
Art der Abfallbehandlung nach Abfallgruppen**

Abfallgruppe	Betriebe mit Behandlungs- anlagen ¹⁾	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Feste Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte	1			—	—	—
Schlammige und flüssige Abfälle pflanzlicher und tierischer Fettprodukte (mit Inhalt von Fettabscheidern)	8	31	20	3	1	8
Holzabfälle (ohne Stäube und Schlämme)	4	4 296	—	2 811	—	4 296
Schlämme aus Zelluloseherstellung und -verarbeitung, Spuckstoffe	4	4 921	8	4 919	—	—
Papier- und Pappeabfälle, auch produktionsspezifisch verunreinigt	7	2 150	—	—	—	2 150
NE-metallhaltige Krätzen, Schlacken, Aschen und Stäube	1			—	—	—
Eisenhaltige Stäube	1			—	—	—
Aschen, Schlacken, Stäube aus der Verbrennung (nicht aus Abfallverbrennungsanlagen)	1		—	—	—	—
Aschen, Schlacken und Stäube aus Abfallverbrennungsanlagen	8	264	107	53	—	104
Feste mineralische Abfälle (ohne produktionsspezifische Beimengungen) ohne Bau Bauschutt, Straßenaufbruch und Bodenaushub	4	1 687	—	1 678	—	9
Feste mineralische Abfälle (mit produktionsspezifischen Beimengungen)	1		—	—	—	—
Öl- oder sonstig verunreinigte Böden, verbrauchte Ölbinder, Filter- und Absaugmassen	1		—	—	—	—
Mineralische Schlämme	36	59 203	6 990	52 368	—	10
Eisenhaltige Schlämme	25	227 675	32 328	212 323	—	—
Mineralische Schlämme (mit produktionsspezifischen Beimengungen)	15	76 361	57 775	73 176	—	3 752
Härtereischlämme, cyanid-, nitrithaltig, Bariumcarbonatschlamm	6	107	94	43	12	1
Eisen- und Stahlabfälle	1		—	—	—	—
NE-Metallabfälle (ohne Stäube, Akkumulatoren und Batterien)	1		—	—	—	—
Zink-, Blei-, Metallschleif- und Zinnschlamm	6	2 054	52	79	—	1 995
Sonstige Abfälle mineralischen Ursprungs sowie von Veredlungsprodukten	6	1 301	1 051	250	—	—
Galvanikschlämme	215	29 573	27 797	13 727	523	440
Metall-Oxide und Hydroxide (ohne Galvanikschlämme)	11	63 882	63 882	56 184	118	—
Salze Gruppe B	1			—	—	—
Härtesalze, Bariumsalze	3	22	14	—	—	8
Säuren und Säuregemische	16	4 056	4 056	700	—	—
Laugen und Laugengemische	5	787	787	—	—	—
Konzentrate, Spülwasser und Ablaugen (ohne cyanid- und chromhaltige)	29	215 509	215 407	18 442	3	0
Konzentrate und Spülwasser (cyanid- und chromhaltig)	16	27 100	27 086	7 114	—	3
Abfälle von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln sowie von pharmazeutischen Erzeugnissen	2		—	—	—	—
Mineralöle (frei von PCB und PCT)	18	1 224	37	—	1 187	—
Emulsionen und Gemische von Mineralölprodukten	31	7 817	1 335	—	7 731	—
Öl- und Benzinabscheiderinhalte, Schlamm aus Öltrennanlagen, Tankreinigung, Faßwäsche	27	4 416	236	3 315	4 232	1
Mineralölhaltige Bohr- und Schleifschlämme	6	19 896	1 022	1 012	18 874	—
Abfälle aus der Pretochemie und Kohleveredlung Gruppe B	1		—	—	—	—
Halogenhaltige organische Lösemittel und Lösemittelgemische	3	37	2	—	—	35

1) Mehrfachzählungen möglich (außer in der Tabellenzeile „Zusammen“)

**Noch: 5. Behandlungsrückstände der Betriebe mit eigenen Abfallbehandlungsanlagen und
Art der Abfallbehandlung nach Abfallgruppen**

Abfallgruppe	Betriebe mit Behandlungs- anlagen ¹⁾	Rückstände aus der Abfallbehandlung				
		insgesamt	und zwar aus			
			Neutralisation oder Entgiftung	Schlamm- ent- wässerung	Emulsions- trennung	sonstiger Behandlung
	Anzahl	t				
Halogenfreie organische Lösemittel und Lösemittelgemische	2	—	—	—	—	—
Lösemittelhaltige Schlämme, halogenfrei	2	—	—	—	—	—
Farbmittel und Anstrichmittel (ohne Lack- und Farbschlamm)	5	76	8	28	—	40
Lack- und Farbschlamm	14	305	96	5	93	111
Ausgehärtete Kunststoffabfälle (ohne PVC-Abfälle und Ionenaustauscherharze mit produktionspezifischen Beimengungen)	3	142	—	—	—	142
PVC-Abfälle	1	—	—	—	—	—
Kunststoffschlämme und nichtausgehärtete Fabrikationsrückstände aus der Kunst- stoffherstellung und -verarbeitung	2	—	—	—	—	—
Textilabfälle (verschmutzt)	1	—	—	—	—	—
Schlämme aus der Aufbereitung und Ver- edlung von Textilien	1	—	—	—	—	—
Laborabfälle und Chemikalienreste	9	5	2	—	2	1
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	13	4 470	—	—	—	4 470
Schlämme aus Wasseraufbereitung	41	176 158	17 805	160 671	—	456
Abfälle aus Abwasserreinigung, Schlamm aus Gewässerreinigung (ohne produk- tionsspezifische Schlämme)	36	57 869	25 522	25 747	13 720	—
Infektiöse Abfälle, Körperteile, Organabfälle	1	—	—	—	—	—
Wund-, Gipsverbände, Einwegwäsche, Einwegartikel einschl. unbenutzbar gemachter Einwegspritzen	8	23	1	—	—	22
Sonstige Abfälle	2	—	—	—	—	—
Zusammen	514	1 051 600	523 389	652 103	46 499	18 945

Anmerkung S. 20

6. Abfallaufkommen nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt			
			Bauschutt, Bodenaushub	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kern- sand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	1 570 461	1 058 983	1 412	37 192
2	Duisburg	3 535 601	1 222 406	266 507	400 390
3	Essen	1 526 782	1 240 990	27 185	21 179
4	Krefeld	1 175 300	555 988	13 489	48 989
5	Mönchengladbach	658 132	496 952		45 442
6	Mülheim a. d. Ruhr	628 758	234 258		75 781
7	Oberhausen	487 558	366 052	11 567	19 536
8	Remscheid	484 290	360 501	1 578	20 024
9	Solingen	573 615	443 888	2 837	58 298
10	Wuppertal	1 267 006	798 247	388	240 894
	Kreise				
11	Kleve	306 740	194 644	—	11 119
12	Mettmann	1 354 114	754 377	69 665	176 410
13	Neuss	2 801 594	1 456 287	16 841	81 960
14	Viersen	376 428	268 337	744	10 077
15	Wesel	1 262 774	641 166	3 620	48 813
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	18 009 153	10 093 076	416 144	1 296 104
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	730 494	602 009		61 489
18	Bonn	572 780	502 412	124	5 191
19	Köln	2 839 782	2 338 865	449	88 541
20	Leverkusen	4 153 845	2 581 964		20 298
	Kreise				
21	Aachen	1 064 702	611 578	2 403	61 720
22	Düren	557 272	299 012	2 487	15 908
23	Erftkreis	3 461 964	1 292 498	5 316	172 734
24	Euskirchen	574 047	423 935	848	6 034
25	Heinsberg	2 160 495	2 111 920	—	5 319
26	Oberbergischer Kreis	683 435	535 299	2 624	29 731
27	Rhein.-Berg. Kreis	539 082	411 129		8 733
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 048 932	684 592		57 664
29	Reg.-Bez. Köln	18 386 830	12 395 213	18 016	533 362
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	893 372	624 855	—	138 891
31	Gelsenkirchen	1 473 441	454 945	26 928	62 232
32	Münster	845 689	735 846	—	23 205

Abfallhauptgruppen und Kreisen

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produk- tionsspezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
30 892	24 867	159 549	343	23 519	6 340	1
162 653	146 274	55 125	287	448 213	841	2
6 620	21 123	63 901	118	978	1 653	3
7 755	138 830	22 087	133 129	10 932	1 453	4
4 841	12	20 150	108	14 401	203	5
2 229	—	250 129	1 005	327	276	6
1 110	203	37 220	.	6 773	262	7
41	875	63 123	1 044	2 005	171	8
171	1 950	31 626	193	867	547	9
1 271	13 139	36 807	306	21 142	10 536	10
361	.	6 381	.	1 335	329	11
5 404	54 405	63 916	3 076	53 366	901	12
805 195	40 729	39 075	1 691	16 121	5 610	13
394	2 095	11 221	856	5 060	616	14
289 811	.	52 800	4 125	8 929	2 784	15
1 318 748	448 600	913 110	146 662	613 968	32 522	16
5 597	.	8 762	435	106	317	17
.	1 818	4 234	15	2 130	442	18
15 885	293	26 147	57 291	22 651	8 610	19
.	19	50 341	26 173	1 140 577	29 803	20
11 694	248 703	22 032	117	3 788	272	21
23 315	.	7 354	.	10 751	1 228	22
115 009	.	30 273	.	519 514	7 293	23
2 065	.	22 649	.	5 358	166	24
47	—	8 949	.	580	132	25
178	523	43 248	165	988	487	26
20 738	153	16 245	.	1 322	197	27
17 505	3 609	5 728	711	2 659	6 114	28
229 893	263 841	245 962	90 176	1 710 424	55 061	29
87 971	.	21 752	—	1 021	1 731	30
698 885	28 401	93 901	467	11 947	372	31
5 938	.	3 741	4	1 274	4 040	32

Noch: 6. Abfallaufkommen nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	t			Noch:
		Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung	
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	12 843	4 749	19 751	
2	Duisburg	50 392	4 798	31 841	
3	Essen	5 152	4 277	7 410	
4	Krefeld	11 309	3 015	3 005	
5	Mönchengladbach	3 622	3 401	.	
6	Mülheim a. d. Ruhr	5 345	1 224	.	
7	Oberhausen	1 110	440	—	
8	Remscheid	4 554	1 018	779	
9	Solingen	2 396	4 036	2 205	
10	Wuppertal	24 870	7 149	344	
	Kreise				
11	Kleve	2 867	1 617	1 837	
12	Mettmann	13 521	4 482	2 664	
13	Neuss	67 781	14 543	32 249	
14	Viersen	1 032	16 207	1 096	
15	Wesel	12 031	19 776	1 304	
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	218 825	90 732	105 734	
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	838	4 913	—	
18	Bonn	9 929	6 575	.	
19	Köln	27 495	8 631	1 061	
20	Leverkusen	133 903	10 328	.	
	Kreise				
21	Aachen	6 146	9 570	1 021	
22	Düren	1 959	4 468	2 050	
23	Erftkreis	14 543	8 451	13 717	
24	Euskirchen	1 076	1 695	1 228	
25	Heinsberg	1 720	3 668	.	
26	Oberbergischer Kreis	13 540	4 946	794	
27	Rhein.-Berg. Kreis	5 401	2 694	94	
28	Rhein-Sieg-Kreis	4 794	4 263	160 827	
29	Reg.-Bez. Köln	221 344	70 202	182 767	
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	496	51	—	
31	Gelsenkirchen	11 349	2 661	234	
32	Münster	451	15 255	.	

Abfallhauptgruppen und Kreisen

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen

sonstige Schlämme (einschl. Abwasser- reinigung)	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftunterkünften), Kehr- richt, Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezi- fische Abfälle	sonstige Abfälle	Lfd. Nr.
18 010	86 127	15 217	68 563	1 790	317	1
589 917	72 850	1 109	80 823	296	879	2
17 702	55 686	11 960	30 272	1 799	8 780	3
176 045	33 500	7 573	7 675	234	294	4
2 895	42 033	3 307	19 757	203	.	5
9 333	19 198	989	27 806	.	46	6
2 554	33 818	466	5 714	.	135	7
4 692	15 921	1 977	5 610	97	279	8
3 074	16 518	1 249	3 423	302	60	9
3 895	57 215	10 499	39 664	138	502	10
1 796	33 272	4 533	46 209	215	222	11
58 275	64 520	9 097	19 051	564	419	12
112 994	63 181	4 317	42 447	362	208	13
10 008	38 206	1 686	8 037	572	185	14
106 889	51 840	3 363	11 177	232	.	15
1 118 079	683 885	77 342	416 228	7 067	12 356	16
4 960	28 391	2 021	8 003	180	8	17
1 185	18 809	1 429	10 899	162	214	18
35 593	108 072	16 204	83 133	407	454	19
76 516	57 017	5 145	9 246	138	.	20
4 697	24 904	3 720	50 537	215	1 586	21
94 319	29 842	40 510	20 323	160	3 514	22
1 178 780	51 092	9 174	28 523	234	1 055	23
58 303	19 509	11 432	19 579	92	9	24
10 929	12 737	372	3 513	111	.	25
512	30 411	4 305	15 441	94	148	26
40 705	15 961	5 736	7 606	158	292	27
11 936	66 663	2 063	16 816	1 439	.	28
1 518 435	463 408	103 911	273 619	3 390	7 808	29
461	10 132	1 324	4 477	16	.	30
29 133	43 936	551	7 228	159	114	31
10 732	18 935	2 276	23 195	127	494	32

Noch: 6. Abfallaufkommen nach

t

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt			
			Bauschutt, Bodenaushub	Ofenausbruch, Hütten- und Gießereischutt	Formsand, Kern- sand, Stäube, andere feste mineralische Abfälle
	Kreise				
33	Borken	422 737	217 729	354	35 649
34	Coesfeld	415 096	344 984	.	7 510
35	Recklinghausen	2 073 200	1 197 750	.	102 720
36	Steinfurt	717 488	580 300	4 085	18 721
37	Warendorf	463 298	318 524	1 706	2 734
38	Reg.-Bez. Münster	7 304 321	4 474 933	33 448	391 662
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	759 177	505 390	6 538	37 193
	Kreise				
40	Gütersloh	575 147	288 777	.	26 897
41	Herford	597 294	451 536	.	10 208
42	Höxter	430 650	329 601	.	755
43	Lippe	988 684	807 209	.	5 605
44	Minden-Lübbecke	784 490	586 907	1 010	12 060
45	Paderborn	508 526	356 164	.	4 689
46	Reg.-Bez. Detmold	4 643 968	3 325 584	10 971	97 407
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	1 337 517	606 104	101 830	38 901
48	Dortmund	2 025 658	1 254 882	114 656	30 633
49	Hagen	1 374 768	943 244	46 573	12 907
50	Hamm	329 754	222 316	.	5 710
51	Herne	1 552 210	1 358 746	—	26 045
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 081 081	386 231	150 928	100 521
53	Hochsauerlandkreis	1 366 788	744 218	5 758	48 279
54	Märkischer Kreis	1 845 037	1 176 881	3 318	44 139
55	Olpe	367 998	245 952	.	5 365
56	Siegen	1 058 995	565 512	168 179	40 318
57	Soest	747 198	512 988	658	22 736
58	Unna	1 196 569	573 371	34 783	52 067
59	Reg.-Bez. Arnsberg	14 283 573	8 590 445	627 714	427 621
60	Nordrhein-Westfalen	62 627 840	38 879 245	1 106 293	2 746 153

Abfallhauptgruppen und Kreisen

t

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen						Lfd. Nr.
Asche, Schlacke, Ruß aus der Verbrennung	metallurgische Schlacken und Krätzen	Metallabfälle	Oxide, Hydroxide, Salze, radioaktive Abfälle, sonstige feste produktions- spezifische Abfälle	Säuren, Laugen, Schlämme, Labor- abfälle, Chemika- lienreste, Deter- gentien, sonstige flüssige produk- tionsspezifische Abfälle	Lösungsmittel, Farben, Lacke, Klebstoffe	
929	4 625	17 858	—	34 283	1 124	33
106	—	5 136		41	632	34
268 684		73 140	1 132	6 368	4 258	35
716		19 376	18	1 234	1 334	36
2 230		24 949		1 151	802	37
1 065 459	33 278	259 853	1 639	57 319	14 293	38
371	281	71 092	1 245	23 328	1 710	39
5 717		32 927	520	4 904	2 511	40
1 498	585	9 555		519	7 556	41
1 013		2 409		886	175	42
6 371	351	14 109	1 282	16 764	1 380	43
51 955		14 849		614	2 049	44
469	29 568	20 539	3 384	2 997	537	45
67 394	31 694	165 480	6 467	50 012	15 918	46
127 099	187 217	168 505	22	6 203	3 335	47
185 082	18 965	67 191		49 315	485	48
91 138	2 079	137 370	8 598	5 986	319	49
649		19 600		9 755	1 722	50
67 698		31 540		6 243	292	51
1 940	74 604	100 395	552	88 225	1 739	52
67 236	4 059	27 511	275	121 612	1 751	53
243	9 378	367 240	12 028	52 690	555	54
49	666	43 220		2 849	85	55
2 117	8 551	98 151	1 837	4 524	2 325	56
637	2 526	43 109	2 539	4 508	442	57
59 149	9 750	81 470	4 937	7 945	6 857	58
603 037	318 397	1 185 302	35 348	358 855	19 907	59
3 284 533	1 095 811	2 769 700	280 292	2 790 571	137 704	60

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Noch:		
		Mineralölabfälle, Ölschlämme, Phenole	Kunststoff-, Gummi- und Textilabfälle	Schlämme aus der Wasseraufbereitung
	Kreise			
33	Borken	1 146	18 008	701
34	Coesfeld	515	20 093	
35	Recklinghausen	44 991	42 213	9 946
36	Steinfurt	2 278	13 325	1 299
37	Warendorf	5 974	11 471	580
38	Reg.-Bez. Münster	67 200	123 077	13 098
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	5 817	4 370	617
	Kreise			
40	Gütersloh	4 259	4 625	7 283
41	Herford	541	5 407	662
42	Höxter	2 048	1 222	1 987
43	Lippe	1 319	7 504	3 878
44	Minden-Lübbecke	1 115	15 448	3 002
45	Paderborn	12 436	1 809	1 302
46	Reg.-Bez. Detmold	27 535	40 385	18 731
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	20 391	4 412	2 187
48	Dortmund	4 367	2 111	
49	Hagen	12 314	812	3 033
50	Hamm	1 001	7 388	923
51	Herne	10 912	2 059	—
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	48 716	7 573	193
53	Hochsauerlandkreis	1 987	3 815	6 171
54	Märkischer Kreis	34 256	3 975	5 105
55	Olpe	2 522	2 760	
56	Siegen	7 176	2 777	352
57	Soest	1 983	1 859	26 086
58	Unna	4 726	1 508	4 395
59	Reg.-Bez. Arnsberg	150 351	41 049	48 765
60	Nordrhein-Westfalen	685 230	365 436	369 092

Abfallhauptgruppen und Kreisen

Davon entfielen auf die Abfallhauptgruppen

sonstige Schlämme (einschl. Abwasser- reinigung)	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle (Küchen- und Kan- tinenabfälle, Ab- fälle aus Beleg- schaftunterkünften), Kehr- richt, Gartenabfälle	Papier- und Pappeabfälle	sonstige organische Abfälle	krankenhausspezi- fische Abfälle	sonstige Abfälle	Lfd. Nr.
6 093	39 105	2 398	42 352	286	97	33
2 448	13 389	565	19 058	64		34
144 054	117 161	6 897	53 262	325	242	35
9 975	48 930	2 631	12 978	283		36
13 033	35 317	740	42 342	339	1 352	37
215 929	326 905	17 382	204 892	1 599	2 361	38
14 591	54 781	14 936	15 898	873	146	39
9 158	59 473	1 429	122 915	190	2 851	40
5 260	35 652	3 487	61 391	90	539	41
51 446	8 515	644	29 736	176	21	42
3 091	38 519	4 471	76 522	173		43
10 797	31 728	16 986	34 460	909	167	44
6 888	26 583	1 639	39 003	219		45
101 231	255 251	43 592	379 925	2 630	3 765	46
18 527	32 653	3 041	15 006	607	1 476	47
134 219	58 133	4 561	97 426	2 590	367	48
42 041	27 392	1 391	38 621	587	364	49
19 648	20 087	776	14 885	106	666	50
13 948	27 625	347	7 340	154	253	51
52 323	49 376	6 445	10 660	115	545	52
67 726	62 904	2 668	139 431	217	61 171	53
40 546	64 443	2 766	26 600	484	394	54
15 951	13 911	840	32 428	10	87	55
6 548	108 830	991	40 377	313	188	56
34 927	29 898	1 398	60 545	208	153	57
279 429	42 559	5 832	22 059	165	5 567	58
725 833	537 811	31 056	505 378	5 556	71 161	59
3 679 505	2 267 257	273 284	1 780 041	20 243	97 449	60

7. Abfallaufkommen nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	t		
		insgesamt	Energie- und Wasserversorgung	Bergbau
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	1 570 461	6 004	—
2	Duisburg	3 535 601	102 371	81 816
3	Essen	1 526 782	11 182	31 991
4	Krefeld	1 175 300	.	—
5	Mönchengladbach	658 132	.	—
6	Mülheim a. d. Ruhr	628 758	.	—
7	Oberhausen	487 558	.	.
8	Remscheid	484 290	.	—
9	Solingen	573 615	.	—
10	Wuppertal	1 267 006	2 891	—
	Kreise			
11	Kleve	306 740	1 196	—
12	Mettmann	1 354 114	.	.
13	Neuss	2 801 594	1 092 002	395 367
14	Viersen	376 428	1 269	—
15	Wesel	1 262 774	3 393	368 648
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	18 009 153	1 248 109	903 834
	Kreisfreie Städte			
17	Aachen	730 494	.	—
18	Bonn	572 780	.	—
19	Köln	2 839 782	.	.
20	Leverkusen	4 153 845	.	—
	Kreise			
21	Aachen	1 064 702	17 778	90 715
22	Düren	557 272	3 970	.
23	Erftkreis	3 461 964	79 925	381 309
24	Euskirchen	574 047	3 385	—
25	Heinsberg	2 160 495	.	.
26	Oberbergischer Kreis	683 435	.	—
27	Rhein.-Berg. Kreis	539 082	15	—
28	Rhein-Sieg-Kreis	1 048 932	160 252	—
29	Reg.-Bez. Köln	18 386 830	287 214	497 827
	Kreisfreie Städte			
30	Bottrop	893 372	.	8 975
31	Gelsenkirchen	1 473 441	722 391	92 908
32	Münster	845 689	9 769	—

Wirtschaftsbereichen und Kreisen

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche						
Grundstoff- und Produktions- gütergewerbe	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	Baugewerbe	Krankenhäuser	
372 598	95 181	27 920	47 534	1 009 021	12 203	1
2 089 937	65 046	6 690	66 916	1 117 766	5 059	2
99 324	64 552	38 194	24 338	1 244 136	13 066	3
616 001	37 035	12 574	10 649	497 246		4
7 766	103 128	50 184	18 915	469 618		5
356 507	17 046	9 581	17 152	227 005		6
59 956	50 427	2 519	1 749	345 226	2 093	7
32 919	83 111	5 361	3 140	355 240		8
79 386	40 587	7 737	20 911	404 764		9
363 301	96 070	30 698	46 341	726 105	1 600	10
27 338	11 511	12 123	53 425	190 074	11 074	11
522 346	132 092	26 888	33 949	632 697	5 460	12
467 831	102 443	31 282	40 156	669 311	3 202	13
52 359	19 052	30 913	7 946	260 848	4 042	14
187 007	46 144	39 774	5 401	608 958	3 450	15
5 334 576	963 425	332 438	397 522	8 758 015	71 237	16
16 732	27 426	66 455	9 130	602 664		17
21 693	21 052	12 047	10 602	495 394		18
481 404	188 617	96 110	80 561	1 972 693	10 797	19
1 704 577	12 560	9 702		2 421 762	1 104	20
336 237	27 727	42 826	2 935	544 420	2 064	21
54 094	26 315	51 391	103 879	292 728		22
1 734 971	15 687	15 177	196 475	1 033 979	4 440	23
48 822	10 990	26 340	69 819	413 085	1 606	24
57 836	11 885	8 691	1 814	2 077 761	1 374	25
43 616	69 030	34 685		528 035	2 788	26
118 544	40 703	14 317	1 872	362 612	1 019	27
287 770	43 955	33 307	7 994	506 345	9 308	28
4 906 296	495 947	411 048	492 690	11 251 478	44 332	29
97 107	3 147	3 372	1 331	778 327		30
309 266	43 214	19 773	4 545	279 016	2 329	31
81 680	12 040	3 333	7 903	725 043	5 922	32

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	t		
		insgesamt	Energie- und Wasserversorgung	Bergbau
	Kreise			
33	Borken	422 737	.	.
34	Coesfeld	415 096	1 235	—
35	Recklinghausen	2 073 200	16 149	86 460
36	Steinfurt	717 488	.	.
37	Warendorf	463 298	827	.
38	Reg.-Bez. Münster	7 304 321	751 245	.
	Kreisfreie Stadt			
39	Bielefeld	759 177	.	—
	Kreise			
40	Gütersloh	575 147	.	—
41	Herford	597 294	3 931	—
42	Höxter	430 650	8 108	—
43	Lippe	988 684	6 298	—
44	Minden-Lübbecke	784 490	57 404	.
45	Paderborn	508 526	1 790	—
46	Reg.-Bez. Detmold	4 643 968	86 451	.
	Kreisfreie Städte			
47	Bochum	1 337 517	129 461	.
48	Dortmund	2 025 658	183 630	56 441
49	Hagen	1 374 768	97 394	—
50	Hamm	329 754	3 415	19 194
51	Herne	1 552 210	.	54 824
	Kreise			
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	1 081 081	1 693	—
53	Hochsauerlandkreis	1 366 788	.	.
54	Märkischer Kreis	1 845 037	1 014	—
55	Olpe	367 998	.	.
56	Siegen	1 058 995	3 484	—
57	Soest	747 198	3 290	—
58	Unna	1 196 569	34 469	98 416
59	Reg.-Bez. Arnsberg	14 283 573	544 371	252 462
60	Nordrhein-Westfalen	62 627 840	2 917 387	1 890 651

Wirtschaftsbereichen und Kreisen

Abfallaufkommen						Lfd. Nr.
davon entfielen auf die Wirtschaftsbereiche						
Grundstoff- und Produktions- gütergewerbe	Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	Baugewerbe	Krankenhäuser	
20 819	61 563	101 612	16 415	217 413	4 400	33
15 196	8 146	25 755	21 076	342 027	1 661	34
650 243	47 067	23 142	56 870	1 140 349	52 922	35
50 618	26 234	53 358	15 090	536 822	3 253	36
52 745	43 301	38 883	12 514	296 693		37
1 277 674	244 712	269 228	135 744	4 315 690		38
81 041	121 495	37 270	11 845	494 547		39
82 724	70 662	77 409	62 651	278 292		40
21 532	16 813	67 920	35 453	450 366	1 280	41
18 048	6 410	9 373	62 156	324 813	1 741	42
88 645	41 123	48 574	11 831	789 326	2 889	43
72 732	27 563	41 712	19 848	551 899		44
80 132	19 345	29 533	10 078	364 202	3 447	45
444 854	303 411	311 791	213 862	3 253 445		46
683 618	107 731	33 496	9 033	365 165		47
323 535	70 524	55 555	96 200	1 231 911	7 862	48
329 647	52 243	3 344	8 263	881 869	2 007	49
64 399	6 162	1 427	10 288	221 766	3 103	50
39 725	21 395	3 534	750	1 363 100		51
416 946	285 858	30 965	3 360	338 255	4 005	52
468 041	48 805	36 647	20 624	724 213	48 778	53
210 580	454 623	16 346	7 638	1 149 362	5 474	54
32 465	55 766	12 025	2 828	246 172	974	55
302 456	161 951	10 746	34 812	542 305	3 242	56
97 219	54 718	8 629	71 751	507 788	3 805	57
424 256	80 066	10 078	17 247	530 134	1 903	58
3 392 887	1 399 842	222 792	282 794	8 102 040	86 387	59
15 356 280	3 407 335	1 547 295	1 522 609	35 680 664	305 617	60

8. In Abfallbehandlungs- bzw. Abfallbeseitigungsanlagen von gewerblichen Abfallbesitzern

Lfd. Nr.	Art der Anlage Anlieferer	Anlagen	Abfälle insgesamt	Hausmüll, haus- müllähnliche Ge- werbeabfälle, Sperrmüll, Straßen- kehricht, Markt- abfälle	Bodenaushub, Bauschutt; Straßen- aufbruch, Schlacke aus Müllverbren- nungsanlagen	stichfeste und nicht stichfeste Schlämme aus kommunalen Kläranlagen, Fäkalien (aus Hauskläran- lagen und Sickergruben), Kanal- und Sinkkasten- schlamm
		Anzahl				
1	Deponien	33	2 032 206	33 746	1 783 783	—
2	Müllverbrennungs- anlagen	4	36 846	3 882	—	2 260
3	Sonstige Behandlungs-, Beseitigungsanlagen	21	207 669	4 807	163	300
4	Zusammen	58	2 276 721	42 435	1 783 946	2.560
5	Umladestationen und Sammelstellen für gewerbliche Abfälle	5	115 535	4 425	—	2 277
6	Insgesamt	63	2 392 256	46 860	1 783 946	4 837
7	davon Abfälle angeliefert durch gewerbliche Anlieferung	—	2 375 228	45 059	1 776 946	4 837
8	durch öffentliche Einrichtungen	—	17 028	1 801	7 000	—

behandelte bzw. beseitigte Abfallmengen nach Abfallart, Art der Anlagen und Anlieferer

Davon					Altreifen	Autowracks	Lfd. Nr.
Abscheidegut aus Benzin-, Öl- und Fettabscheidern sowie ölgetränktes und sonstig verunreinigtes Erdreich; Aufsaugmassen aus Unfällen mit Öl und sonstigen wassergefährdenden Stoffen	sonstige feste produktionsspezifische Abfälle aus Industrie und Gewerbe	stichfeste und sonstige nicht stichfeste Schlämme aus Industrie und Gewerbe	flüssige Abfälle	sonstige Abfälle			
t	Stück						
22 431	88 483	64 894	—	38 869	1 000	—	1
9 500	2 760	4 280	14 164	—	—	—	2
9 937	71	47 111	133 580	11 700	301 000	304 146	3
41 868	91 314	116 285	147 744	50 569	302 000	304 146	4
8 760	95 340	4 380	353	—	—	—	5
50 628	186 654	120 665	148 097	50 569	302 000	304 146	6
43 157	186 654	120 665	148 097	49 813	299 838	304 146	7
7 471	—	—	—	756	2 162	—	8



Volkszählung '83

In den nächsten Monaten wird Ihnen dieses Signet in vielfacher Weise begegnen. Wie bereits in den meisten europäischen Ländern, so findet die von der UNO weltweit angeregte Volkszählung

zum 27. April 1983

auch in der Bundesrepublik Deutschland statt. Nach über zehnjähriger Pause (letzte VZ: Mai 1970) werden aufgrund eines gesetzlichen Auftrags wieder Bestands- und Strukturdaten der in- und ausländischen Bevölkerung, der Wohnungen und der Gebäude mit Wohnraum sowie der Arbeitsstätten erhoben werden.

Erhebungsstellen sind die Gemeinden; die Durchführung der Zählung liegt beim jeweiligen statistischen Landesamt (in NW beim Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf).

Die Auskunftspflicht findet ihre Entsprechung in der Pflicht zur Geheimhaltung der anvertrauten Daten. Die statistische Geheimhaltungspflicht basiert auf § 11 des Bundesstatistikgesetzes vom 14. März 1980 und erstreckt sich auf das gesamte Gebiet der Bundesstatistik. Sie wird ergänzt durch Regelungen im Volkszählungsgesetz, nach denen Einzelangaben nur unter eng begrenzten Voraussetzungen und auch nur ohne Namensnennung an Dritte übermittelt werden dürfen. Eine Weitergabe zu steuerlichen Zwecken ist in jedem Falle ausgeschlossen.

Was bringt die Volkszählung – auch Ihnen?

Wichtigste Forderung sind genaue Bevölkerungszahlen und Strukturdaten. Fachleute vermuten, daß notgedrungen eingetretene Ungenauigkeiten in der Fortschreibung (unterlassene Meldepflicht, Ausländer u. ä.) die Annahme rechtfertigen, daß der gegenwärtig ausgewiesene Bevölkerungsstand der Bundesrepublik um rd. eine Million und in Nordrhein-Westfalen um 160 000 – 200 000 Personen überhöht ist. Wie viele Haushalte in welcher Zusammensetzung es gibt, vermögen die Statistiker nach den offensichtlichen soziologischen Veränderungen überhaupt nicht mehr zu sagen. Nach vorhandenen Wohnungen in Nichtwohngebäuden fragt man vergeblich, und die Zahl und gegenwärtige Ausstattung des echten Wohnungsbestandes ist eher eine Globalgröße. Die zwischenzeitlich durchgeführten Stichproben liefern hierzu keine regional-bezogenen Ergebnisse.

Zur Volkszählung – als umfassender Bestandsaufnahme – gibt es trotz aller Fortschritte in den statistischen Erhebungsmethoden und -techniken weltweit keine Alternative. Die benötigten Basisdaten können nur aus einer Totalzählung gewonnen werden, die ihrerseits wieder Ausgangspunkt für die laufende Bevölkerungsfortschreibung und Auswahlgrundlage für nachfolgende Stichprobenerhebungen ist. Die Volkszählung ist damit der Eckpfeiler des gesamten bevölkerungsstatistischen Systems.

Wir bitten um Ihre Mitwirkung und werben für Ihr Verständnis,

denn aktuelle Daten sind zur eigenen Positionierung, als Entscheidungshilfe oder Beurteilungskriterium für den Bund, die Länder und die Gemeinden wie für die Wirtschaft und Wissenschaft gleichermaßen unverzichtbar.